



# Fördermittel für Eutiner Schulen

**Eutin (t).** Die Stadt Eutin und die Gemeinde Süsel erhalten Fördermittel aus dem Impuls-Programm 2030 II des Landes Schleswig-Holstein für geplante Schulbauten. 2,084 Millionen Euro sind vorgesehen für den Ersatzneubau der Schule am Kleinen See.

Die Stadt Eutin beabsichtigt die Errichtung des Neubaus der Schule am Kleinen See auf dem Grundstück der bestehenden „Schule am Kleinen See“ in Eutin für insgesamt 320 Schülerinnen und Schüler und mit einer Gesamtnutzungsfläche von knapp 5.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche für die Schulen zzgl. 2.200 m<sup>2</sup> für

die Dreifeldsporthalle. Der europaweite Planungswettbewerb hat in diesem Frühjahr stattgefunden. 550.000 Euro sollen für die Sanierung des denkmalgeschützten Altbaus der Carl-Maria-von-Weber-Schule in der Albert-Mahlstedt-Straße verwendet werden.

In dem Gebäude sind ebenfalls

Maßnahmen zur Barrierefreiheit geplant. Bürgermeister Carsten Behnk freut sich, dass Eutiner Schulen unter den ausgewählten Projekten sind: „Die Förderung ist gut angelegt bei uns in Eutin. Wir planen zahlreiche Projekte, um den Schulstandort nachhaltig zu stärken. Mit dem Neubau der Schule am Kleinen See beispielsweise werden wir für neue Maßstäbe sorgen. Der Planungswettbewerb hat hervorragende Ergebnisse geliefert. Das wird eine tolle, moderne Schule

zu ebener Erde mit vielen grünen Pausenmöglichkeiten, die sich sehr gut an die örtlichen Gegebenheiten anpasst.“

Weitere 3 Millionen Euro sind für den Ersatzneubau der Grundschule Süsel vorgesehen. Der mit der Schule abgestimmte Entwurf und die Kostenberechnung werden durch das beauftragte Architekturbüro STLH Anfang Juli der Gemeindevertretung Süsel vorgestellt, so dass entsprechende Beschlüsse gefasst werden können.

## Bürgerinitiative: „Wir sind auf der Zielgeraden!“

Planungen der Stadt für den Erweiterungs- und Neubau laufen parallel

**Eutin (t/aj).** Seit Beginn der Unterschriftensammlung für das Bürgerbegehren der Bürgerinitiative „Mehr Raum für Entwicklung“ am 16. April 2022 wird am Stand der BI auf dem Eutiner Wochenmarkt um Unterstützung geworben: „Es kamen viele Eutiner\*innen, um bei uns ihre Unterschrift zum Bürgerbegehren abzugeben. In vielen Gesprächen wurden die Sorgen der Bürger\*innen deutlich, dass eine zukunftsfähige Schule am Standort „Berg“ nicht zu errichten

sei“m sagt Mirko Fähling von der BI. Viele „Ehemalige“ hätten über ihre Erfahrung mit den schon immer beengten Platzverhältnissen der Wisser-Schule gesprochen, so Fähling, der ausführt: „Die Menschen sehen selbst mit einem Neubau am Standort ‚Berg‘ kaum eine Verbesserung und nennen die Schule den Verlierer des letzten Bürgerentscheids 2019.“ Die Köpfe der Bürgerinitiative bitten die Eutiner\*innen, die noch Unterschriftenlisten haben, diese zuzusenden oder die BI zwecks

Abholung zu kontaktieren. Die BI gibt sich optimistisch: „Somit könnte schon knapp nach sechs Wochen das Mindestziel von 1310 Unterschriften erreicht sein. Unsere Listen liegen weiterhin in den auf der Website [www.mehr-raum-fuer-entwicklung.de](http://www.mehr-raum-fuer-entwicklung.de) genannten Unternehmen und Firmen aus.“

Parallel zu den Bestrebungen für ein Bürgerbegehren laufen die Planungen für den Schulneubau und Erweiterungsbau am von der BI ungeliebten Standort in der

Elisabethstraße. „Planungsprozess ist auf der Zielgeraden“, teilt Stadtsprecherin Kerstin Stein-Schmidt auf Nachfrage mit. Um die nächsten relevanten Schritte zur Vergabe des Interims wird es im nächsten Bauausschuss am 15. Juni gehen.

Ein Baubeginn wird für Anfang 2023 angestrebt. Auf der Internetseite der Stadt <https://www.vg-eutin-suesel.de> finden Interessierte alle Informationen zum geplanten Bauvorhaben und entsprechende Visualisierungen.

Online-Voting beginnt am 9. Juni:

## Trikotaktion „Die Sparkasse Holstein kleidet die Sportjugend ein“

**Eutin (t).** Welche Kinder- und Jugendmannschaften sollen neue Sportbekleidung von der Sparkasse Holstein bekommen? Die Sparkasse Holstein setzt in diesem Jahr bei ihrer großen Trikotaktion „Die Sparkasse Holstein kleidet die Sportjugend ein“ erneut ein dreistufiges Verfahren ein: Bevölkerung, moingiro!-Kontoinhaber und eine Jury be-

stimmen die Gewinner von Trikots, Hoodies, Trainingsanzügen und Regenjacken.

Wie beim letzten Mal in 2021 stattet die Sparkasse Holstein wieder insgesamt 120 Mannschaften mit einem attraktiven Sport-Outfit aus. In der ersten Stufe ist die Bevölkerung gefordert: Vom 9. bis zum 14. Juni können alle Menschen in der

Region ihre Stimme abgeben und so die ersten 40 Gewinnerteams ermitteln.

Jeder ist aufgerufen, auf der Aktionsseite unter [www.sparkasse-holstein.de/trikot](http://www.sparkasse-holstein.de/trikot) für seinen Favoriten abzustimmen; die Stimmabgabe ist einmal täglich möglich. In der zweiten Stufe vom 16. bis zum 21. Juni ermitteln die Inhaber eines moingiro!-Kontos bei der Sparkasse Holstein die nächsten 40 Teams.

Die Idee dahinter: Bei diesem Verfahren wird das moingiro!-Konto der Sparkasse Holstein zum Konto mit Stimme.

Damit auch kleinere Vereine sowie Sportarten, die nicht so breit



**Die Sparkasse Holstein lädt zum Online-Voting bei ihrer großen Trikotaktion ein.**

(Motiv: Sparkasse Holstein.)

vertreten sind, eine reelle Siechance haben, ermittelt eine Jury in der dritten Stufe die restlichen 40 Gewinnerteams. Alle Information zur Trikotaktion gibt es auf der Aktionsseite [www.sparkasse-holstein.de/trikot](http://www.sparkasse-holstein.de/trikot), auf der auch die Gewinner veröffentlicht werden.

Lokales Eutin

Liebe Kunden,  
nach fast 33 Jahren Selbstständigkeit gehe ich in den Ruhestand und gebe meinen Betrieb an die Firma AQUA-Technik Esmann ab.  
Wir bedanken uns für das jahrelange Vertrauen und wünschen der Fa. AQUA-Technik Esmann viel Erfolg.  
In der Übergangsphase ist auch weiterhin die Tel.-Nr. 04528 - 9911 verfügbar.

**Bungsberger Heizungs Service**  
seit 1989

**AQUA-Technik Esmann UG & Co. KG**  
Fon (0 45 28) 91 07 12  
info@aquatechnik-esmann.de